

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1908)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

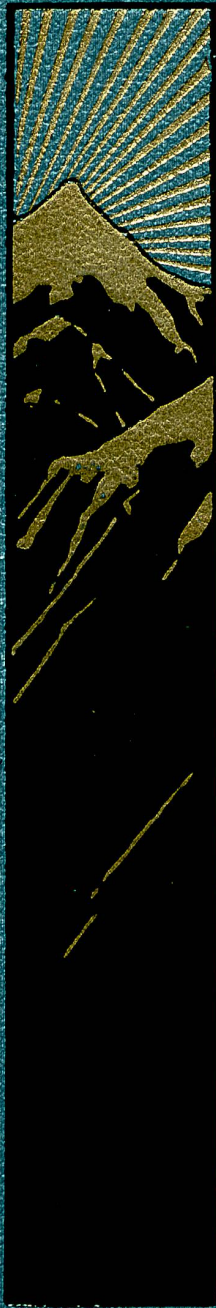
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DIE SCHWEIZ



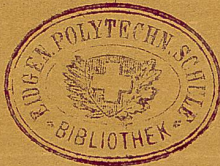
Schweizerische

illustrierte Zeitschrift

Appelsack ¹¹

Die Schweiz

• • • Illustrierte Halbmonatschrift • • •



Inhalt des 1. Heftes:

Victor Bardung · Die Brokat-Stadt · Roman · S. 1 — Isabelle Kaiser · Woher? · Nachts · Hände · Gedichte · S. 8 — Lisa Wenger-Ruoh · Großvaters Peterli · Skizze · S. 9 — Willy Lang · Walter Mettler · S. 14 — Maria Wafer · Erfüllung · Gedicht · S. 16 — Anna Burg · Harburg · S. 17 — E. Z. · Philipp Monniers Venedig · S. 20 — Professor Dr. Eugen Huber · S. 24 — Walther Schädelin · Gedichte · S. 24 — Eingestreute Bilder: Paul Tanner · Gratulation · Die „Tante“ · Begegnung · Nach farbiger Zeichnung · S. 1, 3 u. 5 — Prinz Thronfolger · Königin-Regentin · Am Abend · Nach Tuschzeichnung · S. 6/8 — Friz Hopf · Kopfleiste · S. 9 — Walter Mettler · „Warme Milch“ · Hero · Brunnen auf dem Helvetiaplatz in Zürich · Wassertragendes Schweizermädchen · Uli Rotach-Denktafel am Rathaus zu Appenzell · S. 10/13, 15 — Harburg mit Festung und Kirche · S. 17 — Festung Harburg · S. 18/22 — Alt-Harburg · S. 23 — Professor Dr. Eugen Huber · S. 24 — Kunftbeitragen: Paul Tanner · Ein Lied — Giovanni Giacometti · Bildnis.

A.-G. Verlag der «Schweiz» · Zürich I

Redaktion: Dr. Otto Wafer, Dr. Maria Wafer, Dr. Eugen Ziegler, Zürich

Interaten-Regie: Orell Füssli Annoncen.

Abonnement für das Inland: vierteljährlich Fr. 3. 50, halbjährlich Fr. 7, jährlich Fr. 14

Ausland Fr. 20. 50

Inseraten = Annahme

für die illustrierte Zeitschrift
„DIE SCHWEIZ“:

Orell Füssli = Annoncen · Zürich

und deren sämtliche Filialen

Insertions-Preise:

Per einspaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum: Für die Schweiz Fr. —.50 Cts.
für das Ausland Fr. —.75 Cts. Reklamen Fr. 3. —.

Ohne.

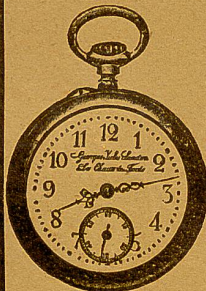
Man hat jetzt Pulver ohne Rauch,
Das Drahten ohne Draht geht auch,
Man braucht kein Pferd zu Wagen-

fahrt,
Rasirt sich ohne Stahl den Bart —
Nur, lieber Himmel, ohne Geld
Kommt man auch heut nicht durch

die Welt!

(Meggendorfer Blätter, München).

Man muss einfach
■ daran denken! ■



Sie scheinen gelangweilt, ja gequält, Sie haben etwas, das Ihre Gedanken beschäftigt!!

Sind Sie im Falle, ein Geschenk zu machen

an Ihren Gesellschafter, an Ihren Prokuristen, an Ihre Frau oder an Ihre

Sine-Dolo.

Braut und Sie können keine Wahl treffen, hier ist ein Ausweg: Kaufen Sie eine Uhr, mit Garantie und aller Gewähr für tadellose Ware von der Firma

GEORGES JULES SANDOZ,
Rue Léopold Robert 46,
Chaux-de-Fonds, C.

Sie werden damit Freude bereiten und Ihren Zweck erfüllt haben.

Auf Verlangen Muster zur Auswahl.
Katalog gratis.

„Die Schweiz“

bindet billigst

W. Münch, Buchbinderei
Zürich I, Seilergraben 37.

Die wichtige Frage nach den Wirkungen der Behring'schen Heilsera beschäftigt in steigendem Maße die Gelehrtenwelt. Und mit Recht. Handelt es sich doch um die Befämpfung der gefährlichsten Bürger des Menschen, der Diphtherie, der Tuberkulose und des Wundstarrkrampfes, Krankheiten, die bisher für unheilbar galten. Für den Laien, dem die noch dazu meist schwer verständlichen Veröffentlichungen der Fachzeitschriften nicht zu Gebote stehen, hüllen sich diese Fragen in ein fast undurchdringliches Dunkel, obwohl das Interesse der Allgemeinheit, die ja in erster Linie von den verheerenden Wirkungen dieser Krankheiten betroffen wird, an ihnen ein außerordentlich großes und vollberechtigtes ist. Es ist daher zu begrüßen, wenn Behring selbst zu diesen Fragen das Wort nimmt. In seinem Beitrag „Tierexperimente im Dienste der Seuchenbekämpfung“ zu Hans Kraemers Monumentalwerk „Der Mensch und die Erde“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57, Lieferung 60 Pf.) gibt der berühmte Forscher ein vollkommenes Bild der modernen Serumgewinnung und Serumverwendung, von der Entnahme des Pferdeblutes an bis zur Prüfung des Serums nach den Frankfurter und Pariser Methoden, und gleichzeitig eine Darstellung der Krankheitserscheinungen. Unterstützt werden diese Erklärungen durch eine Reihe von Illustrationen aus dem Behringwerk zu Marburg selbst, die wiederum bereichertes Zeugnis ablegen für die Sorgfalt, die der Verlag seinem Werke angedeihen läßt.

Maizena

ist ein aus allerbestem türkischem Korn hergestelltes Mehl, welches seiner grossen Reinheit und Verdaulichkeit halber sich als vorzügliche Nahrung für Kinder u. Kranke

bewährt hat und unübertroffen ist für Herstellung von Puddings, Fruchtgelées, Kuchen, Saucen etc.

Zu haben in den meisten Handlungen.

Engros bei

Bürke & Albrecht in Zürich und Landquart.

Direkte Sendungen an die bekannte, grösste und erste
Chemische

Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co.

vormalis **H. Hintermeister** in Küsnacht
Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältig effektiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grössern Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Gemüthliches Tempo.

Major: „Wann glaubst du denn, daß der General die Truppen inspizieren kann?“

Hauptmann: „No, wenn ma halt a Mal alle beinand' san!“

(Meggendorfer Blätter, München).

„Ehret die Frauen!“...

(Schiller).

welche

Rudin's

Pflanzen-Nährsalz-Cacao

verwenden, denn sie sind klug und sparsam.

55 Tassen

per Packet à Fr. 1.25.

Depots

werden vergeben durch die

Nährmittelfabrik

Hch. Rudin-Gabriel
Basel 6.

Einladung zum Abonnement

auf die

illustrierte Zeitschrift « Die Schweiz »

Hervorragendste, literarisch und künstlerisch reichhaltigste Halbmonats-Zeitschrift der deutschen Schweiz. Probenummern werden gerne zur Einsicht gesandt. Abonnementspreis für die Schweiz Fr. 3.50 per Quartal, für das Ausland per Jahr Fr. 20.50.

A.-G. Verlag der Illustrierten Zeitschrift « Die Schweiz »
3 Zwingliplatz · Zürich I.

Prot 371: 12(1908)

Die Schweiz

Schweizerische illustrierte Zeitschrift



Zwölfter Band, 1908



P 93339 Rav

Zürich

„Verlag der Schweiz“ A. G.

(Berichtshaus)

